

## Weitere Berechnungen anhand von Daten aus der Studie „Aufbruch 2002?“

---

### 0. Vorbemerkung

- a) Die Daten der Tabellen 1a und 1b kennzeichnen die „Nähe“ der verschiedenen Parteianhängerschaften zu- und untereinander. Man sieht z. B., dass - vor allem im Osten - die Bündnisgrünen „mehr an der SPD hängen“, als dies umgekehrt der Fall ist usw. Ähnlich bei CDU/CSU und FDP usw.
- b) Die Fakten der Tabellen 2a und 2b zeigen auf, in wie weit die Wählerschaften von Parteien Interesse an Verbänden und Bewegungen haben. Die PDS-Anhänger wenden sich im Osten recht stark der Friedensbewegung zu - eine Liebe, die, wie man in Tabelle 3a sieht, durchaus erwidert wird usw. Die Union hat hingegen - erwartungsgemäß - ein ziemlich „bewegungsfeindliches Profil“ usw.
- c) Die Tabellen 3a und 3b markieren die Gegenrichtung: Wie stark sehen ihrerseits die Anhänger von Verbänden/Bewegungen die Parteien als ihre möglichen Interessenvertretungen an?
- d) Bei allem: Nicht die Zahlen „an sich“ sind wichtig, sondern eher die Größenordnungen und Rangfolgen!

### I. Interessiertheit von Parteianhängerschaften („Nähe“) untereinander

(Immer nur Zeilen interpretieren! Lies Tabelle 1a, Zeile 1: Von 100(%) SPD-Wählern, bekunden 9(%) deutliches Interesse („Ja, stark“) an der PDS, 4(%) an der CDU usw. W = Wählerschaft, IG = Interessante Gruppe.

Dabei: „**Fett**“ und „unterstrichen“ = höchster Wert in Zeile.)

W \ IG	SPD	PDS	CDU	B/Gr	FDP	Schill	Rechte	Andere
<b>SPD</b>	<b>100</b>	9	4	<u>15</u>	3	2	1	0
<b>PDS</b>	<u>12</u>	<b>100</b>	6	11	5	5	4	2
<b>CDU</b>	5	2	<b>100</b>	4	<u>11</u>	3	2	2
<b>B/Gr</b>	<u>30</u>	16	23	<b>100</b>	6	4	5	1
<b>FDP</b>	<u>8</u>	3	<u>22</u>	6	<b>100</b>	2	8	4
<b>Schill</b>	3	14	<u>17</u>	<u>17</u>	9	<b>100</b>	12	4
<b>Rechte</b>	10	5	17	12	5	<u>20</u>	<b>100</b>	13
<b>Andere</b>	<u>28</u>	6	7	23	7	8	15	<b>100</b>

W \ IG	SPD	PDS	CDU/CSU	B/Gr	FDP	Schill	Rechte	Andere
<b>SPD</b>	<b>100</b>	0	10	<u>29</u>	5	11	2	2
<b>PDS</b>	31	<b>100</b>	18	<u>43</u>	22	9	7	6
<b>CDU/CSU</b>	1	2	<b>100</b>	0	<u>17</u>	6	6	6
<b>B/Gr</b>	<u>30</u>	2	11	<b>100</b>	9	2	0	0
<b>FDP</b>	12	6	<u>30</u>	26	<b>100</b>	2	3	3
<b>Schill</b>	0	10	40	0	16	<b>100</b>	<u>51</u>	0
<b>Rechte</b>	0	12	49	0	12	<u>62</u>	<b>100</b>	12
<b>Andere</b>	21	21	21	18	<u>38</u>	21	0	<b>100</b>

## II. Interessiertheit von Parteianhängerschaften an Verbänden/Bewegungen

(Immer nur Zeilen interpretieren! Lies Tabelle 2a, Zeile 1: Von 100(%) SPD-Wählern, bekunden 19(%) deutliches Interesse („Ja, stark) an den Gewerkschaften, 19(%) an der Friedensbewegung usw. W = Wählerschaft, IG = Interessante Gruppe.

Gew = Gewerkschaften, Fried = Friedensbewegung, Glob = Globalisierungskritische Bewegung, Frau = Frauenorganisationen/-bewegungen, Kirch = Kirchen, Öko = Umweltorganisationen/-bewegungen, BI = Bürgerinitiativen, Ver = Vereine)

W \ IG	Gew	Fried	Glob	Frau	Kirch	Öko	BI	Ver
<b>SPD</b>	19	19	7	8	5	<b>23</b>	12	10
<b>PDS</b>	29	<b>38</b>	20	7	1	19	22	14
<b>CDU</b>	10	7	1	7	<b>11</b>	10	8	6
<b>B/Gr</b>	18	31	15	15	8	<b>41</b>	17	14
<b>FDP</b>	<b>21</b>	14	2	5	6	12	16	14
<b>Schill</b>	<b>25</b>	3	9	7	19	3	11	4
<b>Rechte</b>	<b>18</b>	6	6	0	11	6	13	6

W \ IG	Gew	Fried	Glob	Frau	Kirch	Öko	BI	Ver
<b>SPD</b>	16	23	11	15	9	<b>36</b>	16	11
<b>PDS</b>	39	40	21	27	4	<b>50</b>	34	21
<b>CDU</b>	<b>19</b>	9	6	8	13	14	13	6
<b>B/Gr</b>	17	38	22	19	15	<b>49</b>	25	17
<b>FDP</b>	11	27	20	7	5	<b>30</b>	19	22
<b>Schill</b>	0	16	10	10	9	14	<b>31</b>	24
<b>Rechte</b>	0	12	12	25	11	18	<b>30</b>	23

### III. Aussagen zur Interessenvertretung durch Verbände/Beweg. und Parteien

(Lies Tabelle 3, Zeile 1: Von 100(%) Personen, die von sich sagen, dass die Gewerkschaften stark ihre Interessen vertreten, sind 29(%) der Meinung, die SPD tut das auch usw.)

		SPD	PDS	CDU/CSU	B/Gr	FDP	Schill	Rechte	Andere
<b>Gewerkschaften</b>	100	29	11	13	<b>31</b>	9	2	2	4
<b>Friedensbewegung</b>	100	29	10	8	<b>45</b>	4	3	2	3
<b>Umweltorganisationen/ -bewegungen</b>	100	26	8	14	<b>41</b>	7	4	3	4
<b>Globalisierungskritische Bewegung</b>	100	21	12	9	<b>44</b>	10	3	3	3
<b>Frauenorganisationen/ -bewegungen</b>	100	22	13	15	<b>33</b>	3	6	4	4
<b>Kirchen</b>	100	28	8	<b>37</b>	19	8	1	2	6
<b>Bürgerinitiativen</b>	100	20	16	14	<b>35</b>	6	6	4	5
<b>Vereine</b>	100	20	16	11	<b>30</b>	14	8	6	5
Regierung	100	49	6	10	43	5	2	0	2

		SPD	PDS	CDU	B/Gr	FDP	Schill	Rechte	Andere
<b>Gewerkschaften</b>	100	<b>28</b>	24	9	11	7	5	1	2
<b>Friedensbewegung</b>	100	25	<b>28</b>	5	17	4	2	0	1
<b>Umweltorganisationen/ -bewegungen</b>	100	<b>32</b>	18	8	28	3	2	1	0
<b>Globalisierungskritische Bewegung</b>	100	21	<b>38</b>	1	19	18	5	1	2
<b>Frauenorganisationen/ -bewegungen</b>	100	<b>26</b>	22	9	22	5	2	4	6
<b>Kirchen</b>	100	15	17	<b>22</b>	12	5	6	1	4
<b>Bürgerinitiativen</b>	100	<b>24</b>	22	10	15	2	2	0	2
<b>Vereine</b>	100	<b>25</b>	22	8	15	5	2	1	2
Regierung	100	66	12	10	27	5	2	1	4

		SPD	PDS	CDU/CSU	B/Gr	FDP	Schill	Rechte	Andere
<b>Gewerkschaften</b>	100	30	7	14	<b>37</b>	9	2	2	5
<b>Friedensbewegung</b>	100	30	6	8	<b>52</b>	4	4	2	4
<b>Umweltorganisationen/ -bewegungen</b>	100	25	7	14	<b>43</b>	7	4	3	5
<b>Globalisierungskritische Bewegung</b>	100	21	9	10	<b>48</b>	12	3	3	3
<b>Frauenorganisationen/ -bewegungen</b>	100	21	11	16	<b>35</b>	2	6	4	4
<b>Kirchen</b>	100	30	6	<b>39</b>	21	8	8	2	6
<b>Bürgerinitiativen</b>	100	20	15	15	<b>40</b>	6	6	5	6
<b>Vereine</b>	100	19	14	11	<b>33</b>	17	9	7	6
Regierung	100	44	5	10	47	5	2	5	3